

**einfügen: und Zinsen].** Bezugnahmen in diesen Bedingungen auf Kapital der Schuldverschreibungen schließen, soweit anwendbar, die folgenden Beträge ein: den Rückzahlungsbetrag der Schuldverschreibungen (wie in § 5 (1) angegeben); den vorzeitigen Rückzahlungsbetrag der Schuldverschreibungen (wie nachstehend angegeben); **[falls die Emittentin das Wahlrecht hat, die Schuldverschreibungen aus anderen als steuerlichen Gründen vorzeitig zurückzahlen, einfügen:** den Wahl-Rückzahlungsbetrag (Call) der Schuldverschreibungen (wie nachstehend angegeben);] **[falls der Gläubiger ein Wahlrecht hat, die Schuldverschreibungen vorzeitig zu kündigen, einfügen:** den Wahl-Rückzahlungsbetrag (Put) der Schuldverschreibungen (wie nachstehend angegeben);] **[im Fall von Nullkupon-Schuldverschreibungen einfügen:** den Amortisationsbetrag der Schuldverschreibungen (wie nachstehend angegeben);] sowie jeden Aufschlag sowie sonstige auf oder in Bezug auf die Schuldverschreibungen zahlbaren Beträge (außer Zinsen). **[im Fall von Schuldverschreibungen, die keine Nullkupon-Schuldverschreibungen sind, und falls vorzeitige Rückzahlung aus steuerlichen Gründen anwendbar ist, einfügen:** Bezugnahmen in diesen Bedingungen auf Zinsen auf Schuldverschreibungen schließen, soweit anwendbar, sämtliche gemäß § 7 (1) zahlbaren zusätzlichen Beträge (wie in § 7 (1) definiert) ein.]

(6) *Hinterlegung von Kapital und Zinsen.* Die Emittentin ist berechtigt, beim Amtsgericht Düsseldorf, Bundesrepublik Deutschland Zins- oder Kapitalbeträge zu hinterlegen, die von den Gläubigern nicht innerhalb von zwölf Monaten nach dem relevanten Fälligkeitstag beansprucht worden sind, auch wenn die Gläubiger sich nicht im Annahmeverzug befinden. Soweit eine solche Hinterlegung erfolgt und auf das Recht der Rücknahme verzichtet wird, erlöschen die Ansprüche der Gläubiger gegen die Emittentin.

## § 5 RÜCKZAHLUNG

(1) *Rückzahlung bei Endfälligkeit.*

Soweit nicht zuvor bereits ganz oder teilweise zurückgezahlt oder angekauft und entwertet, werden die Schuldverschreibungen vorbehaltlich einer Anpassung in Übereinstimmung mit den in § 4 (4) enthaltenen Bestimmungen zu ihrem Rückzahlungsbetrag am **[im Fall eines festgelegten Fälligkeitstags diesen Fälligkeitstag einfügen] [im Fall eines Rückzahlungsmonats einfügen:** in den **[Rückzahlungsmonat einfügen]** fallenden Zinszahlungstag] (der **Fälligkeitstag**) zurückgezahlt. Der **Rückzahlungsbetrag** in Bezug auf jede Schuldverschreibung entspricht **[falls die Schuldverschreibungen zu ihrem Nennbetrag zurückgezahlt werden, einfügen:** dem Nennbetrag der Schuldverschreibung] **[ansonsten ist der festgelegte Rückzahlungsbetrag für die festgelegte Stückelung einzufügen].**

**[falls bei den Schuldverschreibungen eine vorzeitige Rückzahlung aus steuerlichen Gründen anwendbar ist, einfügen:**

(2) *Vorzeitige Rückzahlung aus steuerlichen Gründen.* Die Schuldverschreibungen können insgesamt und nicht teilweise, nach Wahl der Emittentin mit einer Kündigungsfrist von nicht weniger als [30] **[andere Mindestkündigungsfrist einfügen]** und nicht mehr als [60] **[andere Höchstkündigungsfrist einfügen]** Tagen gegenüber der Emissionsstelle und gemäß § 12 gegenüber den Gläubigern gekündigt (wobei diese

Notes shall be deemed to include, as applicable:, the Final Redemption Amount of the Notes (as specified in § 5 (1)); the Early Redemption Amount of the Notes (as specified below); **[in case the Notes are redeemable at the option of the Issuer for other than Reasons for Taxation insert:** the Call Redemption Amount of the Notes (as specified below);] **[in case the Notes are redeemable at the option of the Holder insert:** the Put Redemption Amount of the Notes (as specified below);] **[in case of Zero Coupon Notes insert:** the Amortised Face Amount of the Notes (as specified below);] and any premium and any other amounts (other than interest) which may be payable under or in respect of the Notes. **[in case of Notes other than Zero Coupon Notes and in case the Notes are subject to Early Redemption for Reasons of Taxation insert:** References in these Conditions to interest in respect of the Notes shall be deemed to include, as applicable, any Additional Amounts (as defined in § 7 (1)) which may be payable under § 7 (1).]

(6) *Deposit of Principal and Interest.* The Issuer may deposit with the Local Court (*Amtsgericht*) in Düsseldorf, Federal Republic of Germany principal or interest not claimed by Holders within twelve months after the relevant due date, even though such Holders may not be in default of acceptance of payment. If and to the extent that the deposit is effected and the right of withdrawal is waived, the respective claims of such Holders against the Issuer shall cease.

## § 5 REDEMPTION

(1) *Redemption at Maturity.*

Unless previously redeemed in whole or in part or purchased and cancelled, and subject to adjustment in accordance with the provisions set out in § 4 (4), the Notes shall be redeemed at their Final Redemption Amount on **[in case of a specified Maturity Date insert such Maturity Date] [in case of a Redemption Month insert:** the Interest Payment Date falling in **[insert Redemption Month]** (the **Maturity Date**). The **Final Redemption Amount** in respect of each Note shall be **[in case the Notes shall be redeemed at their principal amount insert:** its principal amount] **[otherwise insert the Specified Final Redemption Amount in respect of the Specified Denomination].**

**[if the Notes are subject to Early Redemption for Reasons of Taxation insert:**

(2) *Early Redemption for Reasons of Taxation.* The Notes will be redeemed at the option of the Issuer in whole, but not in part, **[in case of Notes other than Floating Rate Notes insert:** at any time] **[in case of Floating Rate Notes insert:** on any Interest Payment Date] on giving not less than [30] **[insert other Minimum Notice Period]** days nor more than [60] **[insert other Maximum Notice Period]** days prior notice

Kündigung unwiderruflich ist, den für die Rückzahlung festgelegten Tag angeben und eine zusammenfassende Erklärung enthalten muss, die die Umstände darlegt, die das Rückzahlungsrecht der Emittentin begründen) und **[im Fall von Schuldverschreibungen mit Ausnahme von variabel verzinslichen Schuldverschreibungen einfügen: jederzeit] [im Fall von variabel verzinslichen Schuldverschreibungen einfügen: an jedem Zinszahlungstag]** zurückgezahlt werden, falls die Emittentin bei der nächsten fälligen Zahlung auf die Schuldverschreibungen verpflichtet ist oder sein wird, zusätzliche Beträge gemäß § 7 (1) zu zahlen, und zwar als Folge einer Änderung oder Ergänzung der Steuer- oder Abgabengesetze und -vorschriften der Bundesrepublik Deutschland oder deren politischen Untergliederungen oder Steuerbehörden oder als Folge einer Änderung oder Ergänzung der Anwendung oder der offiziellen Auslegung dieser Gesetze und Vorschriften (vorausgesetzt diese Änderung oder Ergänzung wird am oder nach dem Tag der Begebung wirksam), wobei eine solche Kündigung nicht früher als 90 Tage vor dem frühestmöglichen Termin erfolgen darf, an dem die Emittentin verpflichtet wäre, solche zusätzlichen Beträge in Bezug auf die Schuldverschreibungen zu zahlen, falls zu diesem Zeitpunkt eine Zahlung fällig wäre.

Die gemäß diesem § 5 (2) gekündigten Schuldverschreibungen werden zu ihrem vorzeitigen Rückzahlungsbetrag (wie nachstehend definiert) **[im Fall von Schuldverschreibungen, die keine Nullkupon-Schuldverschreibungen sind, einfügen: zuzüglich etwaiger bis zu dem Rückzahlungstag (ausschließlich) aufgelaufener Zinsen]** zurückgezahlt.]

**[falls die Emittentin das Wahlrecht hat, die Schuldverschreibungen aus anderen als steuerlichen Gründen vorzeitig zurückzahlen, einfügen:**

([3]) *Vorzeitige Rückzahlung nach Wahl der Emittentin.*

(a) Die Emittentin kann, nachdem sie gemäß Unterabsatz (b) gekündigt hat, die Schuldverschreibungen insgesamt oder teilweise an [dem] [den] Wahl-Rückzahlungstag[en] (Call) zu [dem] [den] Wahl-Rückzahlungs[betrag] [beträgen] (Call), wie nachstehend angegeben **[im Fall von Schuldverschreibungen, die keine Nullkupon-Schuldverschreibungen sind, einfügen: ,** nebst etwaigen bis zum Wahl-Rückzahlungstag (Call) (ausschließlich) aufgelaufenen Zinsen] zurückzahlen.

Wahl-Rückzahlungstag[e] (Call)

Wahl-Rückzahlungs[betrag] [beträge] (Call)

**[Wahl-Rückzahlungstag(e) (Call) einfügen]**

**[Wahl-Rückzahlungsbetrag/-beträge (Call) einfügen]**

**[falls der Gläubiger das Wahlrecht hat, die Schuldverschreibungen zur vorzeitigen Rückzahlung zu kündigen, einfügen:** Der Emittentin steht dieses Wahlrecht nicht in Bezug auf eine Schuldverschreibung zu, deren Rückzahlung bereits der Gläubiger in Ausübung seines Wahlrechts nach Absatz ([4]) dieses § 5 verlangt hat.]

(b) Die Kündigung ist den Gläubigern durch die Emittentin gemäß § 12 mit einer Kündigungsfrist von nicht weniger als [30] **[andere Mindestkündigungsfrist einfügen, die nicht weniger als 5 Tage betragen darf]** und nicht mehr als [60] **[andere Höchstkündigungsfrist einfügen]** Tagen und der Emissionsstelle bekannt zu geben, wobei die Kündigung gegenüber der Emissionsstelle mindestens [15] **[andere Mindestkündigungsfrist einfügen]** Tage vor der Kündigung

of redemption to the Fiscal Agent and, in accordance with § 12, to the Holders (which notice shall be irrevocable, specify the date fixed for redemption and set forth a statement in summary form of the facts constituting the basis for the right of the Issuer so to redeem), if on the occasion of the next payment due under the Notes, the Issuer has or will become obliged to pay Additional Amounts pursuant to § 7 (1) as a result of any change in, or amendment to, the laws or regulations of the Federal Republic of Germany or of any political subdivision or taxing authority thereof or therein, or as a result of any change in, or amendment to, an official interpretation or application of such laws or regulations, which amendment or change is effective on or after the issue date, provided that no such notice of redemption shall be given earlier than 90 days prior to the earliest date on which the Issuer would be obliged to pay such Additional Amounts were a payment in respect of the Notes then due.

Notes redeemed pursuant to this § 5 (2) will be redeemed at their Early Redemption Amount (as defined below) **[in case of Notes other than Zero Coupon Notes insert: together with interest, if any, accrued to, but excluding, the date of redemption].]**

**[in case the Notes are early redeemable at the option of the Issuer for reasons other than for reasons of taxation insert:**

([3]) *Early Redemption at the Option of the Issuer.*

(a) The Issuer may, upon notice given in accordance with subparagraph (b), redeem all or some only of the Notes on the Call Redemption Date[s] at the Call Redemption Amount[s] set forth below **[in case of Notes other than Zero Coupon Notes insert: together with accrued interest, if any, to, but excluding, the Call Redemption Date].**

Call Redemption Date[s]

Call Redemption Amount[s]

**[insert Call Redemption Date(s)]**

**[insert Call Redemption Amount(s)]**

**[in case the Notes are subject to Early Redemption at the Option of the Holder insert:** The Issuer may not exercise such option in respect of any Note which is the subject of the prior exercise by the Holder thereof of its option to require the redemption of such Note under paragraph ([4]) of this § 5.]

(b) Notice of redemption shall be given by the Issuer to the Holders in accordance with § 12 on giving not less than [30] **[insert other Minimum Notice Period (which shall not be less than 5 days)]** days nor more than [60] **[insert other Maximum Notice Period]** days prior notice of redemption and to the Fiscal Agent (with the notice to the Fiscal Agent to be given not less than [15] **[insert other Minimum Notice Period]** days before the giving of the notice to the Holders).

gegenüber den Gläubigern zu erfolgen hat).. Sie ist unwiderruflich und beinhaltet die folgenden Angaben:

- (i) die zurückzuzahlende Serie von Schuldverschreibungen;
  - (ii) eine Erklärung, ob diese Serie ganz oder teilweise zurückgezahlt wird, und im letzteren Fall den Gesamtnennbetrag der zurückzuzahlenden Schuldverschreibungen;
  - (iii) den Wahl-Rückzahlungstag (Call), der nicht weniger als **[Mindestfrist einfügen]** und nicht mehr als **[Höchstfrist einfügen]** Tage nach dem Tag der Kündigung durch die Emittentin gegenüber den Gläubigern liegen darf; und
  - (iv) den Wahl-Rückzahlungsbetrag (Call), zu dem die betreffenden Schuldverschreibungen zurückgezahlt werden.
- (c) Wenn die Schuldverschreibungen nur teilweise zurückgezahlt werden, werden die zurückzuzahlenden Schuldverschreibungen nach den Regeln des relevanten Clearingsystems ausgewählt. **[falls die Globalurkunde(n) im NGN-Format begeben wird bzw. werden, einfügen:** Die teilweise Rückzahlung wird in den Registern der ICSDs (nach deren Ermessen) entweder als "pool factor" oder als Reduzierung des Gesamtnennbetrags wiedergegeben werden.]

**[falls der Gläubiger das Wahlrecht hat, Schuldverschreibungen zur vorzeitigen Rückzahlung zu kündigen, einfügen:**

**[4] Vorzeitige Rückzahlung nach Wahl des Gläubigers.**

(a) Die Emittentin hat eine Schuldverschreibung nach Ausübung des entsprechenden Wahlrechts durch den Gläubiger am/an den Wahl-Rückzahlungstag[en] (Put) zu [dem] [den] Wahl-Rückzahlungs[betrag] [beträgen] (Put), wie nachstehend angegeben, **[im Fall von Schuldverschreibungen, die keine Nullkupon-Schuldverschreibungen sind, einfügen:** nebst etwaigen bis zum Wahl-Rückzahlungstag (Put) (ausschließlich) aufgelaufenen Zinsen] zurückzuzahlen.

Wahl-Rückzahlungstag[e] (Put)

Wahl-Rückzahlungs[betrag] [beträge] (Put)

**[Wahl-Rückzahlungstag(e) (Put) einfügen]**

**[Wahl-Rückzahlungsbetrag/-beträge (Put) einfügen]**

**[falls die Schuldverschreibungen aus steuerlichen Gründen vorzeitig rückzahlbar sind oder falls die Emittentin das Wahlrecht hat, die Schuldverschreibungen aus anderen als steuerlichen Gründen vorzeitig zurückzuzahlen, einfügen:**

Dem Gläubiger steht dieses Wahlrecht nicht in Bezug auf eine Schuldverschreibung zu, deren Rückzahlung die Emittentin zuvor in Ausübung **[falls der Emittentin nur ein Wahlrecht nach diesem § 5 zusteht, die Schuldverschreibungen vorzeitig zurückzuzahlen, einfügen:** ihres Wahlrechts] **[falls der Emittentin mehrere Wahlrechte nach diesem § 5 zustehen, die Schuldverschreibungen vorzeitig zurückzuzahlen, einfügen:** eines ihrer Wahlrechte] nach diesem § 5 verlangt hat.]

(b) Um dieses Wahlrecht auszuüben, hat der Gläubiger nicht weniger als [30] **[andere Mindestkündigungsfrist einfügen, die nicht weniger als 15 Tage betragen darf]** Tage und nicht mehr als [60] **[andere Höchstkündigungsfrist einfügen]** Tage vor dem Wahl-Rückzahlungstag (Put), an dem die Rückzahlung gemäß der Ausübungserklärung (wie

Such notice shall be irrevocable and shall specify:

- (i) the series of Notes subject to redemption;
  - (ii) whether such series is to be redeemed in whole or in part only and, if in part only, the aggregate principal amount of the Notes which are to be redeemed;
  - (iii) the Call Redemption Date, which shall be not less than **[insert minimum period]** nor more than **[insert maximum period]** days after the date on which notice is given by the Issuer to the Holders; and
  - (iv) the Call Redemption Amount at which such Notes are to be redeemed.
- (c) In case of a partial redemption of Notes, Notes to be redeemed shall be selected in accordance with the rules of the relevant Clearing System. **[in case of Global Note(s) to be issued in NGN form insert:** Such partial redemption shall be reflected (at the discretion of the ICSDs) in the records of the ICSDs as either a pool factor or a reduction in aggregate principal amount.]

**[in case the Notes are subject to Early Redemption at the Option of a Holder insert:**

**[4] Early Redemption at the Option of a Holder.**

(a) The Issuer shall, upon the exercise of the relevant option by the Holder of any Note, redeem such Note on the Put Redemption Date[s] at the Put Redemption Amount[s] set forth below **[in case of Notes other than Zero Coupon Notes insert:** together with accrued interest, if any, to, but excluding, the Put Redemption Date].

Put Redemption Date[s]

Put Redemption Amount[s]

**[insert Put Redemption Date(s)]**

**[insert Put Redemption Amounts]**

**[in case the Notes are early redeemable for reasons of taxation or in case the Notes are early redeemable at the option of the Issuer for reasons other than taxation insert:**

The Holder may not exercise such option in respect of any Note which is the subject of the prior exercise by the Issuer of **[in case the Issuer is entitled to redeem the Notes early pursuant to one of the options set out in this § 5, insert:** its option] **[in case the Issuer is entitled to redeem the Notes early pursuant to several of the options set out in this § 5, insert:** one of its options] to redeem such Note pursuant to this § 5.]

(b) In order to exercise such option, the Holder must, not less than [30] **[insert other Minimum Notice Period (which shall be not less than 15 days)]** nor more than [60] **[insert other Maximum Notice Period]** days prior to the relevant Put Redemption Date on which such redemption is required to be made as specified in the Put Notice (as defined below), send to

nachstehend definiert) erfolgen soll, an die bezeichnete Geschäftsstelle der Emissionsstelle eine schriftliche Mitteilung zur vorzeitigen Rückzahlung (**Ausübungserklärung**) zu senden. Die Ausübung des Wahlrechts kann nicht widerrufen werden. Die Ausübungserklärung hat anzugeben: (i) den gesamten Nennbetrag der Schuldverschreibungen, für die das Wahlrecht ausgeübt wird, und (ii) die Wertpapierkennnummern (soweit vergeben) dieser Schuldverschreibungen. Für die Ausübungserklärung kann ein Formblatt, wie es bei der bezeichneten Geschäftsstelle der Emissionsstelle in der deutschen und der englischen Sprache erhältlich ist und das weitere Hinweise enthält, verwendet werden. Die Rückzahlung der Schuldverschreibungen, für die das Wahlrecht ausgeübt wurde, erfolgt nur gegen Lieferung der Schuldverschreibungen an die Emittentin oder deren Order.]

**[im Fall von Schuldverschreibungen, die keine Nullkupon-Schuldverschreibungen sind, einfügen:**

**([5]) Vorzeitiger Rückzahlungsbetrag.** Für die Zwecke von **[falls die Schuldverschreibungen aus steuerlichen Gründen vorzeitig rückzahlbar sind, einfügen: diesem § 5 und] § 9** entspricht der vorzeitige Rückzahlungsbetrag einer Schuldverschreibung **[dem Rückzahlungsbetrag] [sonstigen Rückzahlungsbetrag einfügen].]**

**[im Fall von Nullkupon-Schuldverschreibungen, einfügen:**

**([5]) Vorzeitiger Rückzahlungsbetrag.**

(a) Für die Zwecke von **[falls die Schuldverschreibungen aus steuerlichen Gründen vorzeitig rückzahlbar sind, einfügen: diesem § 5 und] § 9** entspricht der vorzeitige Rückzahlungsbetrag einer Schuldverschreibung dem Amortisationsbetrag der Schuldverschreibung.

(b) Der **Amortisationsbetrag einer Schuldverschreibung** berechnet sich nach der folgenden Formel:

$$\text{Amortisationsbetrag} = \text{RB} \times (1 + \text{ER})^Y,$$

wobei

RB **[Referenzbetrag einfügen]** (der **Referenzbetrag**) bezeichnet,

ER **[als Dezimalzahl ausgedrückte Emissionsrendite einfügen]** bezeichnet und

Y (i) falls der Berechnungszeitraum einem ganzen Jahr entspricht, 1 bezeichnet, (ii) falls der Berechnungszeitraum mehreren ganzen Jahren entspricht, diese Anzahl an Jahren bezeichnet, oder (iii) falls der Berechnungszeitraum nicht einem ganzen Jahr bzw. mehreren ganzen Jahren entspricht, die Summe aus (a) der Anzahl an ganzen Jahren und (b) einem Bruch bezeichnet, dessen Zähler der Anzahl der Tage (auf der Grundlage des anwendbaren Zinstagequotienten (wie in § 3 definiert) berechnet) in dem Jahr, in das der Fälligkeitstag bzw. (falls zutreffend) der Tag, an dem die Schuldverschreibungen fällig sind, fällt, bis zu diesem Tag (ausschließlich) entspricht und dessen Nenner der Anzahl der Tage in diesem Jahr (auf der Grundlage des anwendbaren Zinstagequotienten berechnet) entspricht.]

the specified office of the Fiscal Agent an early redemption notice in written form (**Put Notice**). No option so exercised may be revoked or withdrawn. The Put Notice shall specify: (i) the total principal amount of the Notes in respect of which such option is exercised, and (ii) the securities identification numbers (if assigned) of such Notes. The Put Notice may be in the form available from the specified office of the Fiscal Agent, may be in the German or the English language and includes further information. The Issuer shall only be required to redeem Notes in respect of which such option is exercised against delivery of such Notes to the Issuer or to its order.]

**[in case of Notes other than Zero Coupon insert:**

**([5]) Early Redemption Amount.** For purposes of **[in case the Notes are early redeemable for reasons of taxation, insert: this § 5 and] § 9**, the Early Redemption Amount of a Note shall be **[its Final Redemption Amount] [insert other Redemption Amount].]**

**[in case of Zero Coupon Notes insert:**

**([5]) Early Redemption Amount.**

(a) For purposes of **[in case the Notes are early redeemable for reasons of taxation, insert: this § 5 and] § 9**, the Early Redemption Amount of a Note shall be equal to the Amortised Face Amount of such Note.

(b) The **Amortised Face Amount of a Note** shall be calculated in accordance with the following formula:

$$\text{Amortised Face Amount} = \text{RA} \times (1 + \text{AY})^Y,$$

where

RA means **[insert Reference Amount]** (the **Reference Amount**),

AY means **[insert Amortisation Yield expressed as a decimal]**, and

Y means (i) if the calculation period equals one whole year, 1, (ii) if the calculation period equals several whole years, such number of years, or (iii) if the calculation period equals neither one whole year nor several whole years, the sum of (a) the number of whole years and (b) a fraction, the numerator of which is equal to the number of days (calculated on the basis of the applicable Day Count Fraction (as defined in § 3)) in the year, in which the Maturity Date or (as applicable) the date on which the Notes become due and repayable falls, to (but excluding) such day and the denominator of which is equal to the number of days in such year (calculated on the basis of the applicable Day Count Fraction).]

**§ 6**  
**DIE EMISSIONSSTELLE [UND] [,] DIE**  
**ZAHLSTELLE[N] [UND DIE**  
**BERECHNUNGSSTELLE]**

(1) *Bestellung; bezeichnete Geschäftsstelle.* Die anfänglich bestellte Emissionsstelle und die anfänglich bestellte Hauptzahlstelle [falls (eine) weitere Zahlstelle(n) ernannt werden soll(en), einfügen: und die anfänglich bestellte[n] Zahlstelle[n]] [falls eine Berechnungsstelle bestellt werden soll, einfügen: und die anfänglich bestellte Berechnungsstelle] und ihre anfänglich bezeichnete[n] Geschäftsstelle[n] lauten wie folgt:

Emissionsstelle und Hauptzahlstelle:

Portigon AG  
Herzogstraße 15  
40217 Düsseldorf  
Deutschland]

**[falls eine zusätzliche Zahlstelle ernannt werden soll, Namen der Bank und ihre anfänglich bezeichnete Geschäftsstelle einfügen]**

Bezugnahmen in diesen Bedingungen auf die "Zahlstelle", schließen die Hauptzahlstelle mit ein.

**[falls eine Berechnungsstelle bestellt werden soll, einfügen:**

Berechnungsstelle:

**[falls die Portigon AG anfänglich als Berechnungsstelle bestellt werden soll, einfügen:**

Portigon AG  
Herzogstraße 15  
40217 Düsseldorf  
Deutschland]

**[falls eine andere Bank als Berechnungsstelle ernannt werden soll, Namen der Bank und ihre anfänglich bezeichnete Geschäftsstelle einfügen]]**

Die Emissionsstelle [und] [,] [die] Zahlstelle[n] [und die Berechnungsstelle] behalten sich das Recht vor, jederzeit ihre jeweilige bezeichnete Geschäftsstelle durch eine andere bezeichnete Geschäftsstelle in derselben Stadt zu ersetzen.

(2) *Änderung der Bestellung oder Abberufung.* Die Emittentin behält sich das Recht vor, jederzeit die Bestellung der Emissionsstelle oder einer Zahlstelle [oder der Berechnungsstelle] zu ändern oder zu beenden und eine andere Emissionsstelle oder zusätzliche oder andere Zahlstellen [oder eine andere Berechnungsstelle] zu bestellen. Die Emittentin wird jedoch jederzeit [(i)] eine Emissionsstelle unterhalten [und] [,] [(ii)] solange die Schuldverschreibungen am regulierten Markt einer Börse notiert sind, eine Zahlstelle (die die Emissionsstelle sein kann) mit bezeichneter Geschäftsstelle an einem Ort unterhalten, den die Regeln dieser Börse oder ihrer Aufsichtsbehörde verlangen] **[im Fall von Zahlungen in U.S.-Dollar einfügen: [und] [,] [(iii)] falls Zahlungen bei den oder durch die Geschäftsstellen aller Zahlstellen außerhalb der Vereinigten Staaten (wie in § 6 (5) definiert) aufgrund der Einführung von Devisenbeschränkungen oder ähnlichen Beschränkungen hinsichtlich der vollständigen Zahlung oder des Empfangs der entsprechenden Beträge in U.S.-Dollar widerrechtlich oder**

**§ 6**  
**FISCAL AGENT [AND] [,] PAYING**  
**AGENT[S] [AND CALCULATION AGENT]**

(1) *Appointment; Specified Offices.* The initial Fiscal Agent and the initial Principal Paying Agent **[in case (a) further paying agent(s) shall be appointed, insert:** and the initial Paying Agent[s]] **[in case a Calculation Agent shall be appointed, insert:** and the initial Calculation Agent] and [its] [their respective] initial specified office[s] are:

Fiscal Agent and Principal Paying Agent:

Portigon AG  
Herzogstraße 15  
40217 Düsseldorf  
Germany]

**[in case an additional paying agent shall be appointed insert its name and initial specified office]**

References in these Conditions to the term "Paying Agent" shall include the Principal Paying Agent.

**[in case a Calculation Agent shall be appointed insert:**

Calculation Agent:

**[in case Portigon AG shall be the initial Calculation Agent insert:**

Portigon AG  
Herzogstraße 15  
40217 Düsseldorf  
Germany]

**[in case a different bank shall be appointed as Calculation Agent insert its name and initial specified office]]**

The Fiscal Agent [and] [,] [the] Paying Agent[s] [and the Calculation Agent] reserve the right at any time to change their respective specified offices to some other specified office in the same city.

(2) *Variation or Termination of Appointment.* The Issuer reserves the right at any time to vary or terminate the appointment of the Fiscal Agent or any Paying Agent [or the Calculation Agent] and to appoint another Fiscal Agent or additional or other Paying Agents [or another Calculation Agent]. The Issuer shall at all times maintain (i) a Fiscal Agent [and] [,] [(ii)] so long as the Notes are listed on the regulated market of a stock exchange, a Paying Agent (which may be the Fiscal Agent) with a specified office in such place as may be required by the rules of such stock exchange or its supervisory authority] **[in case of payments in U.S. Dollars insert: [and] [,] [(iii)] if payments at or through the offices of all Paying Agents outside the United States (as defined in § 6 (5)) become illegal or are effectively precluded because of the imposition of exchange controls or similar restrictions on the full payment or receipt of such amounts in U.S. Dollars, a Paying Agent with a specified office in New York] [if any Calculation Agent is to be appointed insert: and [(iv)] a Calculation Agent].** The Issuer will give notice to the Holders

tatsächlich ausgeschlossen werden, eine Zahlstelle mit bezeichneter Geschäftsstelle in New York unterhalten] **[falls eine Berechnungsstelle bestellt werden soll, einfügen:** und [(iv)] eine Berechnungsstelle unterhalten]. Die Emittentin wird die Gläubiger gemäß § 12 von jeder Änderung, Abberufung, Bestellung oder jedem sonstigen Wechsel sobald wie möglich nach Eintritt der Wirksamkeit einer solchen Veränderung informieren.

Die Emittentin verpflichtet sich, (soweit dies möglich ist) die Emissionsstelle oder eine Zahlstelle in einem Mitgliedstaat der Europäischen Union zu unterhalten, welche nicht zur Vornahme von steuerlichen Einbehalten oder Abzügen nach Maßgabe der Richtlinie 2003/48/EG oder einer anderen Richtlinie (die **Richtlinie**) oder Rechtsnorm verpflichtet ist, die der Umsetzung der Schlussfolgerungen des Treffens des ECOFIN-Rates vom 26. bis 27. November 2000 über die Besteuerung von Einkommen aus Geldanlagen (einschließlich danach ergangener Änderungen zu diesen Schlussfolgerungen) dient, einer solchen Richtlinie entspricht oder zu deren Anpassung eingeführt wird.

(3) *Beauftragte der Emittentin.* Die Emissionsstelle und jede Zahlstelle [und die Berechnungsstelle] handeln ausschließlich als Beauftragte der Emittentin und übernehmen keinerlei Verpflichtungen gegenüber den Gläubigern; es wird kein Auftrags- oder Treuhandverhältnis zwischen ihnen und den Gläubigern begründet.

(4) *Verbindlichkeit der Festsetzungen.* Alle Bescheinigungen, Mitteilungen, Gutachten, Festsetzungen, Berechnungen, Quotierungen und Entscheidungen, die von der Emissionsstelle für die Zwecke dieser Bedingungen gemacht, abgegeben, getroffen oder eingeholt werden, sind (sofern keine vorsätzliche Pflichtverletzung, kein böser Glaube und kein offensichtlicher Irrtum vorliegt) für die Emittentin, jede Zahlstelle [, die Berechnungsstelle] und die Gläubiger bindend, und, sofern keiner der vorstehend genannten Umstände vorliegt, haftet die Emissionsstelle nicht gegenüber der Emittentin oder den Gläubigern im Zusammenhang mit der Ausübung oder Nichtausübung ihrer Rechte und Pflichten und ihres Ermessens gemäß solchen Bestimmungen.

**[falls die Schuldverschreibungen anfänglich durch eine vorläufige Globalurkunde verbrieft sind, die gegen eine Dauerglobalurkunde ausgetauscht werden soll oder falls Zahlungen in U.S.-Dollar erfolgen, einfügen:**

(5) *Vereinigte Staaten.* Für die Zwecke dieser Bedingungen bezeichnet **Vereinigte Staaten** die Vereinigten Staaten von Amerika (einschließlich deren Bundesstaaten und des District of Columbia) sowie deren Territorien (einschließlich Puerto Rico, U.S. Virgin Islands, Guam, American Samoa, Wake Island und Northern Mariana Islands).]

## § 7 STEUERN

(1) *Deutsche Steuern.* Sämtliche auf die Schuldverschreibungen zu zahlenden Beträge sind ohne Einbehalt oder Abzug an der Quelle von oder aufgrund von irgendwelchen gegenwärtigen oder zukünftigen Steuern, Abgaben, Veranlagungen oder staatlichen Gebühren gleich welcher Art zu leisten, die von oder in der Bundesrepublik Deutschland oder für deren Rechnung oder von oder für Rechnung einer politischen Untergliederung oder Steuerbehörde derselben (einschließlich Körperschaften des öffentlichen Rechts) an der Quelle auferlegt, erhoben, eingezogen, einbehalten oder

in accordance with § 12 of any variation, termination, appointment or any other change as soon as practicable upon the effectiveness of such change.

The Issuer undertakes, to the extent this is possible in a member state of the European Union, to maintain a Fiscal Agent or a Paying Agent in a member state of the European Union that is not obliged to withhold or deduct tax pursuant to European Council Directive 2003/48/EC or any other directive (the **Directive**) implementing the conclusions of the ECOFIN Council meeting of 26th to 27th November, 2000 on the taxation of savings income (including any amendments to these conclusions thereafter) or any law implementing or complying with, or introduced in order to conform to, such Directive.

(3) *Agents of the Issuer.* The Fiscal Agent and any Paying Agent [and the Calculation Agent] act solely as agents of the Issuer and do not have any obligations towards or relationship of agency or trust to any Holder.

(4) *Determinations Binding.* All certificates, communications, opinions, determinations, calculations, quotations and decisions given, expressed, made or obtained for the purposes of the provisions of these Conditions by the Fiscal Agent shall (in the absence of wilful default, bad faith or manifest error) be binding on the Issuer, any Paying Agent [, the Calculation Agent] and the Holders and, in the absence of the aforesaid, no liability to the Issuer or the Holders shall attach to the Fiscal Agent in connection with the exercise or non-exercise by it of its powers, duties and discretions pursuant to such provisions.

**[in case of Notes which are initially represented by a Temporary Global Note, which will be exchanged for a Permanent Global Note, or in case of payments in U.S. Dollars insert:**

(5) *United States.* For purposes of these Conditions, **United States** means the United States of America (including the States thereof and the District of Columbia) and its possessions (including Puerto Rico, U.S. Virgin Islands, Guam, American Samoa, Wake Island and Northern Mariana Islands).]

## § 7 TAXATION

(1) *German Taxation.* All amounts payable in respect of the Notes shall be made without any withholding or deduction at source for or on account of any present or future taxes, duties, assessments or governmental charges of whatever nature imposed, levied, collected, withheld or assessed by way of withholding or deduction at source in, by or within the Federal Republic of Germany or any political subdivision or any authority thereof or therein (including bodies incorporated under public law (*öffentlich-rechtliche Körperschaften*)) having power to tax (the **Taxes**) unless such withholding or

veranlagt werden (die **Steuern**), es sei denn, ein solcher Einbehalt oder Abzug ist gesetzlich vorgeschrieben. **[falls vorzeitige Rückzahlung aus steuerlichen Gründen anwendbar ist, einfügen:** In diesem Fall wird die Emittentin im vollen, gesetzlich zulässigen Umfang diejenigen zusätzlichen Beträge (die **zusätzlichen Beträge**) zahlen, die erforderlich sind, damit die den Gläubigern zufließenden Nettobeträge nach einem solchen Einbehalt oder Abzug jeweils den Beträgen entsprechen, die ohne einen solchen Einbehalt oder Abzug von den Gläubigern empfangen worden wären; die Verpflichtung zur Zahlung solcher zusätzlichen Beträge besteht jedoch nicht für solche Steuern und Abgaben, die:

(a) deswegen zu zahlen sind, weil die Schuldverschreibungen von einem oder für einen Gläubiger gehalten werden, der (i) für die Zwecke der relevanten Steuergesetze als gebietsansässige natürliche oder juristische Person in dem Land, in dem die Emittentin ihren Sitz hat, angesehen wird, oder (ii) einen solchen Einbehalt oder Abzug durch die Erfüllung von gesetzlichen Anforderungen oder eine Nichtansässigkeitserklärung oder einen ähnlichen Anspruch auf Befreiung gegenüber der relevanten Steuerbehörde vermeiden kann, solches aber unterlässt, oder (iii) solchen Steuern aufgrund anderer Beziehungen zu dem Land, in dem die Emittentin ihren Sitz hat, unterliegt als der bloßen Tatsache, dass er Gläubiger der Schuldverschreibungen ist, oder (iv) für die Zwecke der betreffenden Steuergesetze als gebietsansässige natürliche oder juristische Person in einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union angesehen wird oder solchen Steuern aufgrund anderer Beziehungen zu einem anderen Mitgliedstaat der Europäischen Union unterliegt als der bloßen Tatsache, dass er Gläubiger dieser Schuldverschreibungen ist, und solche Steuern aufgrund von Gesetzen oder Verordnungen anfallen, die durch eine Richtlinie der Europäischen Union eingeführt worden sind; oder

(b) auf eine Zahlung erhoben werden, die an eine natürliche Person vorgenommen wird und aufgrund der Richtlinie 2003/48/EG des Europäischen Rates oder einer anderen Richtlinie (die **Richtlinie**) zur Umsetzung der Schlussfolgerungen des ECOFIN-Ratstreffens vom 26. bis 27. November 2000 über die Besteuerung von Einkommen aus Geldanlagen (einschließlich danach ergangener Änderungen zu diesen Schlussfolgerungen) oder aufgrund einer Rechtsnorm erhoben werden, die der Umsetzung dieser Richtlinie dient, dieser entspricht oder zur Anpassung an die Richtlinie eingeführt wird; oder

(c) deswegen zu zahlen sind, weil Schuldverschreibungen später als 30 Tage nach Fälligkeit der relevanten Zahlung oder, falls dies später erfolgt, ordnungsgemäßer Bereitstellung aller fälligen Beträge und einer diesbezüglichen Bekanntmachung gemäß § 12 vorgelegt werden, dies gilt nicht, soweit der Gläubiger einen Anspruch auf solche zusätzlichen Beträge gehabt hätte, wenn er die Schuldverschreibungen am letzten Tag dieser 30-Tage-Frist vorgelegt hätte; oder

(d) deswegen zu zahlen sind, weil eine Schuldverschreibung in der Bundesrepublik Deutschland zur Zahlung vorgelegt wird; oder

(e) von einer Zahlstelle abgezogen oder einbehalten werden, wenn eine andere Zahlstelle die Zahlung ohne einen solchen Abzug oder Einbehalt hätte leisten können, oder

deduction is required by law. **[if Notes are subject to Early Redemption for Reasons of Taxation insert:** In such event, the Issuer shall, to the fullest extent permitted by law, pay such additional amounts (the **Additional Amounts**) as may be necessary in order that the net amounts received by the Holders after such withholding or deduction shall equal the respective amounts which would otherwise have been receivable in the absence of such withholding or deduction except that no such Additional Amounts shall be payable on account of any taxes or duties which:

(a) are payable due to the Notes being held by or on behalf of a Holder who is (i) for the relevant tax purposes treated as a resident individual or corporation of the jurisdiction in which the Issuer is incorporated or (ii) able to avoid such withholding or deduction by satisfying any statutory requirements or by making a declaration of non-residence or other similar claims for exemption to the relevant tax authority but fails to do so or (iii) otherwise liable to such Taxes by reason of such Holder being connected with the jurisdiction in which the Issuer is incorporated other than by the mere fact of his being a Holder of such Notes or (iv) is treated as a resident individual or corporation of another member state of the European Union or is otherwise liable to such Taxes by reason of such Holder being connected with another member state of the European Union other than by the mere fact of his being the Holder of such Notes and such Taxes arise pursuant to legislation or regulations introduced as a result of a directive of the European Union, or

(b) are payable on a payment to an individual and which are required to be levied pursuant to European Council Directive 2003/48/EC or any other directive (the **Directive**) implementing the conclusions of the ECOFIN Council meeting of 26th to 27th November, 2000 on the taxation of savings income (including any amendments to these conclusions thereafter) or any law implementing or complying with, or introduced in order to conform to, such Directive, or

(c) are payable by reason of Notes being presented for payment more than 30 days after the relevant payment becomes due or is duly provided for and notice thereof is published in accordance with § 12, whichever occurs later, except to the extent that the Holder would have been entitled to such Additional Amounts on presenting the same for payment on the last day of such period of 30 days, or

(d) are payable by reason of any Note being presented for payment in the Federal Republic of Germany, or

(e) are deducted or withheld by a Paying Agent from a payment if the payment could have been made by another Paying Agent without such deduction or withholding, or

(f) deswegen zu zahlen sind, weil eine Schuldverschreibung durch oder für einen Gläubiger zur Zahlung vorgelegt wird, der einen solchen Abzug oder Einbehalt durch Vorlage der Schuldverschreibung bei einer anderen Zahlstelle in einem Mitgliedstaat der Europäischen Union hätte vermeiden können.]

(2) *U.S. Foreign Account Tax Compliance Act (FATCA)*. Die Emittentin ist berechtigt, von den an einen Gläubiger oder einen an den Schuldverschreibungen wirtschaftlich Berechtigten unter den Schuldverschreibungen zu zahlenden Beträgen die Beträge einzubehalten oder abzuziehen, die zur Zahlung etwaiger Steuern (a) gemäß Section 1471 bis 1474 des U.S. Internal Revenue Code oder damit zusammenhängenden Verordnungen oder sonstigen amtlichen Richtlinien (die **U.S. Bestimmungen**), (b) gemäß einem Abkommen, einem Gesetz, einer Verordnung oder sonstigen amtlichen Richtlinien, das bzw. die in einem anderen Land besteht bzw. bestehen und der Umsetzung der U.S. Bestimmungen dient bzw. dienen (die **ausländischen Bestimmungen**), (c) gemäß einem zwischenstaatlichen Vertrag zwischen den Vereinigten Staaten und einem anderen Land, der der Umsetzung der U.S. Bestimmungen dient (der **zwischenstaatliche Vertrag**), oder (d) gemäß einer Vereinbarung, die die Emittentin in Umsetzung der U.S. Bestimmungen, der ausländischen Bestimmungen oder eines zwischenstaatlichen Vertrags mit dem U.S. Internal Revenue Service, der Regierung der Vereinigten Staaten oder etwaigen staatlichen Behörden oder Steuerbehörden in einem anderen Land geschlossen hat (**FATCA**), einzubehalten oder abzuziehen sind. Die Emittentin ist nicht verpflichtet, irgendwelche zusätzlichen Beträge aufgrund einer Quellensteuer, die sie oder ein Intermediär im Zusammenhang mit FATCA einbehält, zu zahlen.

## § 8 VORLEGUNGSFRIST

Die in § 801 Abs. 1 S. 1 BGB bestimmte Vorlegungsfrist wird für die Schuldverschreibungen auf zehn Jahre abgekürzt.

## § 9 KÜNDIGUNG

(1) *Kündigungsgründe*. Der Gläubiger kann durch Kündigung – wie in Absatz (2) erwähnt – die Schuldverschreibung fällig stellen, und diese wird unverzüglich (außer wenn vor Eingang der schriftlichen Kündigung alle diesbezüglichen Kündigungsgründe geheilt wurden) fällig und zu ihrem Vorzeitigen Rückzahlungsbetrag **[im Fall von Schuldverschreibungen, die keine Nullkupon-Schuldverschreibungen sind, einfügen: nebst etwaigen bis zum Tag der Rückzahlung (ausschließlich) aufgelaufenen Zinsen]** zahlbar, wenn eines der folgenden Ereignisse eintritt:

(a) die Emittentin, gleichgültig aus welchen Gründen, mit ihren Zahlungsverpflichtungen aus den Schuldverschreibungen länger als 30 Tage in Verzug kommt; oder

(b) die Emittentin mit der Erfüllung irgendeiner ihrer Verpflichtungen aus den Schuldverschreibungen in Verzug kommt, und ein solcher Verzug mehr als 60 Tage andauert, nachdem von einem Gläubiger über die Emissionsstelle eine schriftliche Aufforderung zur Beseitigung des Verzugs an die Emittentin ergangen ist; oder

(f) are payable by reason of any Note being presented for payment by or on behalf of a Holder who would have been able to avoid such withholding or deduction by presenting the Note to another Paying Agent in a member state of the European Union.]

(2) *U.S. Foreign Account Tax Compliance Act (FATCA)*. The Issuer is authorised to withhold or deduct from amounts payable under the Notes to a Holder or beneficial owner of Notes funds for the payment of any tax that it is required to withhold or deduct pursuant to (a) sections 1471 to 1474 of the U.S. Internal Revenue Code or any associated regulations or other official guidance (the **U.S. Provisions**); (b) any treaty, law, regulation or other official guidance enacted in any other country, which facilitates the implementation of the U.S. Provisions (the **Foreign Provisions**); (c) any intergovernmental agreement between the United States and any other country, which facilitates the implementation of the U.S. Provisions (the **Intergovernmental Agreement**); or (d) any agreement regarding the implementation of the U.S. Provisions, the Foreign Provisions and any Intergovernmental Agreement entered into by the Issuer with the U.S. Internal Revenue Service, the U.S. government or any governmental or taxation authority in any other country (**FATCA**). The Issuer will not be required to make any payment of additional amounts for or on account of any withholding tax deducted by the Issuer or an intermediary in compliance with FATCA.

## § 8 PRESENTATION PERIOD

The presentation period provided in § 801 (1) sentence 1 German Civil Code (*Bürgerliches Gesetzbuch*) is reduced to ten years for the Notes.

## § 9 ACCELERATION

(1) *Events of Default*. Each Holder may give notice as mentioned in paragraph (2) that the Note is, and it shall accordingly forthwith become (unless prior to the time when such written notice is received all such events of default shall have been remedied), immediately due and repayable at its Early Redemption Amount, **[in case of Notes other than Zero Coupon Notes insert: together with accrued interest, if any, to, but excluding, the date of repayment,]** in any of the following events:

(a) the Issuer is in default, for any reason whatsoever, for more than 30 days in the payment of any amounts due under the Notes, or

(b) the Issuer is in default in the performance of any of its obligations under the Notes and such default shall continue for more than 60 days after written notification requiring such default to be remedied shall have been given to the Issuer by any of the Holders through the Fiscal Agent, or

(c) gegen die Emittentin ein Konkurs- oder Vergleichsverfahren gerichtlich eröffnet wird, das nicht innerhalb von 60 Tagen nach dessen Eröffnung aufgehoben oder ausgesetzt worden ist, oder die Emittentin ein solches Verfahren beantragt oder ihre Zahlungen einstellt oder einen generellen Vergleich zugunsten der Gesamtheit ihrer Gläubiger anbietet oder durchführt; oder

(d) die Emittentin in Liquidation geht, es sei denn, dass eine solche Liquidation im Zusammenhang mit einer Verschmelzung, Konsolidierung oder einer anderen Form des Zusammenschlusses mit einem anderen Rechtsträger erfolgt, dieser Rechtsträger (der **Neue Rechtsträger**) alle Verpflichtungen der Emittentin aus den Schuldverschreibungen übernimmt und dass die Pflicht der Haftungsbeteiligten der Emittentin, Verluste der Emittentin auszugleichen, in entsprechender Weise auch auf den Neuen Rechtsträger Anwendung findet.

Das Kündigungsrecht erlischt, falls der Kündigungsgrund vor Ausübung des Rechts geheilt wurde.

(3) *Benachrichtigung.* Eine Benachrichtigung, einschließlich einer Kündigung der Schuldverschreibungen gemäß Absatz (1), erfolgt nach Maßgabe des § 12 (*Mitteilungen – Form der von Gläubigern zu machenden Mitteilungen*).

## § 10 ERSETZUNG

(1) *Ersetzung.* Die Emittentin ist jederzeit berechtigt, ohne Zustimmung der Gläubiger einen anderen Rechtsträger an ihrer Stelle als Hauptschuldnerin (die **Nachfolgeschuldnerin**) für alle Verpflichtungen aus und im Zusammenhang mit diesen Schuldverschreibungen einzusetzen, vorausgesetzt, dass:

(a) die Nachfolgeschuldnerin alle Verpflichtungen der Emittentin in Bezug auf die Schuldverschreibungen übernimmt;

(b) die Nachfolgeschuldnerin alle erforderlichen Genehmigungen erhalten hat und berechtigt ist, an die Emissionsstelle die zur Erfüllung der Zahlungsverpflichtungen aus den Schuldverschreibungen zahlbaren Beträge in der hierin festgelegten Währung zu zahlen;

(c) die Emittentin unwiderruflich und unbedingt gegenüber den Gläubigern die Zahlung aller von der Nachfolgeschuldnerin auf die Schuldverschreibungen zahlbaren Beträge zu Bedingungen garantiert, die sicherstellen, dass jeder Gläubiger wirtschaftlich mindestens so gestellt wird, wie er ohne eine Ersetzung stehen würde.

Eine Ersetzung gemäß den vorstehenden Bedingungen darf nicht erfolgen, wenn in der Folge einer solchen Ersetzung die Nachfolgeschuldnerin nicht durch eine Pflicht der Haftungsbeteiligten der Emittentin unterstützt würde, Verluste der Nachfolgeschuldnerin auszugleichen, die mit der Pflicht der Haftungsbeteiligten der Emittentin, Verluste der Emittentin auszugleichen, vergleichbar wäre. Die Nachfolgeschuldnerin hat der Emissionsstelle ein oder mehrere Rechtsgutachten von anerkannten Rechtsanwälten vorzulegen, die bestätigen, dass die Bestimmungen in den vorstehenden Unterabsätzen (a), (b) und (c) erfüllt wurden und die in diesem Absatz aufgeführte Pflicht der Haftungsbeteiligten der Emittentin, Verluste der Nachfolgeschuldnerin auszugleichen, besteht.

(c) bankruptcy or court composition proceedings are commenced before a court against the Issuer which shall not have been dismissed or stayed within 60 days after the commencement thereof, or the Issuer institutes such proceedings or suspends payments or offers or makes a general arrangement for the benefit of all of its creditors, or

(d) the Issuer goes into liquidation unless such liquidation is to take place in connection with a merger, consolidation or other combination with any other entity and such entity (the **New Entity**) assumes all obligations of the Issuer arising under the Notes and that the obligation of the liable stakeholders of the Issuer to offset losses (*Verlustausgleichspflicht*) of the Issuer will apply *mutatis mutandis* to the New Entity.

The right to declare Notes due shall terminate if the situation giving rise to it has been cured before the right is exercised.

(3) *Notice.* Any notice, including any notice declaring Notes due in accordance with paragraph (1), shall be made in accordance with § 12 (*Notices – Form of Notices to Be Given by any Holder*).

## § 10 SUBSTITUTION

(1) *Substitution.* The Issuer may, without the consent of the Holders, at any time substitute for the Issuer any entity as principal debtor (the **Substitute Debtor**) in respect of all obligations arising from or in connection with the Notes provided that:

(a) the Substitute Debtor assumes all obligations of the Issuer in respect of the Notes;

(b) the Substitute Debtor has obtained all necessary authorisations and may transfer to the Fiscal Agent in the currency required hereunder all amounts required for the fulfillment of the payment obligations arising under the Notes;

(c) the Issuer irrevocably and unconditionally guarantees in favour of each Holder the payment of all sums payable by the Substitute Debtor in respect of the Notes on terms which ensure that each Holder will be put in an economic position that is at least as favourable as that which would have existed if the substitution had not taken place.

A substitution pursuant to the preceding provisions may not be made if, following such substitution, the Substitute Debtor would not benefit from an obligation of the liable stakeholders of the Issuer to offset losses of the Substitute Debtor comparable to such liable stakeholders' obligation to offset losses of the Issuer. The Substitute Debtor shall provide the Fiscal Agent with an opinion or opinions of lawyers of recognised standing confirming that the provisions set out in subparagraphs (a), (b) and (c) above are fulfilled and that the obligation of the liable stakeholders of the Issuer to offset losses of the Issuer set out in this paragraph exists.

(2) *Bekanntmachung.* Jede Ersetzung ist gemäß § 12 bekannt zu machen.

(3) *Änderung von Bezugnahmen.* Im Falle einer Ersetzung gilt jede Bezugnahme in diesen Bedingungen auf die Emittentin ab dem Zeitpunkt der Ersetzung als Bezugnahme auf die Nachfolgeschuldnerin und jede Bezugnahme auf das Land, in dem die Emittentin ihren Sitz oder Steuersitz hat, gilt ab diesem Zeitpunkt als Bezugnahme auf das Land, in dem die Nachfolgeschuldnerin ihren Sitz oder Steuersitz hat. Des weiteren gilt im Falle einer Ersetzung, wenn die Nachfolgeschuldnerin weder ihren Sitz noch ihren Steuersitz in der Bundesrepublik Deutschland hat, Folgendes:

[(a) in § 7 (1) **[falls vorzeitige Rückzahlung aus steuerlichen Gründen anwendbar ist, einfügen: und § 5 (2) ]** gilt eine alternative Bezugnahme auf die Bundesrepublik Deutschland als aufgenommen (zusätzlich zu der Bezugnahme nach Maßgabe des vorstehenden Satzes auf das Land, in dem die Nachfolgeschuldnerin ihren Sitz oder Steuersitz hat [; ] .]

(b) in § 9 (1) (c) und (d) gilt eine alternative Bezugnahme auf die Emittentin in ihrer Eigenschaft als Garantin als aufgenommen (zusätzlich zu der Bezugnahme auf die Nachfolgeschuldnerin);

(c) in § 9 (1) gilt ein weiterer Kündigungsgrund als aufgenommen, der dann besteht, wenn die Garantie gemäß Absatz (1) (c) aus irgendeinem Grund nicht mehr gilt.

## § 11

### BEGEBUNG WEITERER SCHULDVERSCHREIBUNGEN, ANKAUF UND ENTWERTUNG

(1) *Begebung weiterer Schuldverschreibungen.* Die Emittentin ist berechtigt, jederzeit ohne Zustimmung der Gläubiger weitere Schuldverschreibungen mit gleicher Ausstattung (gegebenenfalls mit Ausnahme des Tags der Begebung **[im Fall von Schuldverschreibungen, die keine Nullkupon-Schuldverschreibungen sind, einfügen: ,** des Verzinsungsbeginns, des ersten Zinszahlungstags] und/oder des Ausgabepreises) in der Weise zu begeben, dass sie mit diesen Schuldverschreibungen eine einheitliche Serie bilden.

(2) *Ankauf.* Die Emittentin ist berechtigt, jederzeit Schuldverschreibungen im Markt oder anderweitig zu jedem beliebigen Preis zu kaufen. Die von der Emittentin erworbenen Schuldverschreibungen können nach Wahl der Emittentin von ihr gehalten, weiterverkauft oder bei der Emissionsstelle zwecks Entwertung eingereicht werden.

(3) *Entwertung.* Sämtliche vollständig getilgten Schuldverschreibungen sind unverzüglich zu entwerten und können nicht wiederbegeben oder wiederverkauft werden.

## § 12

### MITTEILUNGEN

**[falls die Schuldverschreibungen an dem regulierten Markt einer Wertpapierbörse notiert werden, einfügen:**

(1) *Veröffentlichung von Mitteilungen.* Alle die Schuldverschreibungen betreffenden Mitteilungen sind in dem Bundesanzeiger und, soweit erforderlich, in weiteren gesetzlich bestimmten Medien **[falls die Schuldverschreibungen an dem regulierten Markt einer Wertpapierbörse notiert werden und falls anwendbar,**

(2) *Notice.* Notice of any such substitution shall be published in accordance with § 12.

(3) *Change of References.* In the event of any such substitution, any reference in these Conditions to the Issuer shall from then on be deemed to refer to the Substitute Debtor and any reference to the country in which the Issuer is domiciled or resident for taxation purposes shall from then on be deemed to refer to the country of domicile or residence for taxation purposes of the Substitute Debtor. Furthermore, in the event of such substitution and where the Substitute Debtor is not domiciled or resident for taxation purposes in the Federal Republic of Germany the following shall apply:

[(a) in § 7 (1) **[if Notes are subject to Early Redemption for Reasons of Taxation insert: and § 5 (2)]** an alternative reference to the Federal Republic of Germany shall be deemed to have been included in addition to the reference according to the preceding sentence to the country of domicile or residence for taxation purposes of the Substitute Debtor[; ] .]

(b) in § 9 (1) (c) and (d) an alternative reference to the Issuer in its capacity as guarantor shall be deemed to have been included in addition to the reference to the Substitute Debtor;

(c) in § 9 (1) a further event of default shall be deemed to have been included; such event of default shall exist in case the Guarantee pursuant to paragraph (1) (c) is or becomes invalid for any reasons.

## § 11

### FURTHER ISSUES OF NOTES, PURCHASES AND CANCELLATION

(1) *Further Issues of Notes.* The Issuer may from time to time, without the consent of the Holders, issue further Notes having the same terms as the Notes in all respects (or in all respects except for the issue date, **[in case of Notes other than Zero Coupon Notes insert: Interest Commencement Date, first Interest Payment Date]** and/or issue price) so as to form a single series with the Notes.

(2) *Purchases.* The Issuer may at any time purchase Notes in the open market or otherwise at any price. Notes purchased by the Issuer may, at the option of the Issuer, be held, resold or surrendered to the Fiscal Agent for cancellation.

(3) *Cancellation.* All Notes redeemed in full shall be cancelled forthwith and may not be reissued or resold.

## § 12

### NOTICES

**[if the Notes are listed on the regulated market of a stock exchange insert:**

(1) *Publication of Notices.* All notices concerning the Notes shall be published in the Federal Gazette (*Bundesanzeiger*) and, if required, in such other media as determined by law **[if the Notes are listed on the Luxembourg Stock Exchange and if applicable, insert: and, additionally, in electronic form on the website of the Luxembourg Stock Exchange**

**einfügen:** und zusätzlich in elektronischer Form auf der Internetseite der Luxemburger Wertpapierbörse ([www.bourse.lu](http://www.bourse.lu)) zu veröffentlichen. Jede derartige Mitteilung gilt am dritten Tag nach der Veröffentlichung (oder bei mehreren Veröffentlichungen am dritten Tag nach der ersten solchen Veröffentlichung) als wirksam erfolgt.

(2) *Übersendung von Mitteilungen an das Clearingsystem.* Solange die Globalurkunde insgesamt von dem Clearingsystem oder im Namen des Clearingsystems gehalten wird, und soweit die Veröffentlichung von Mitteilungen nach Absatz (1) rechtlich nicht mehr erforderlich ist, ist die Emittentin berechtigt, eine Veröffentlichung in den in Absatz (1) genannten Medien durch eine Mitteilung an das Clearingsystem zur Weiterleitung durch das Clearingsystem an die Gläubiger zu ersetzen. Jede derartige Mitteilung gilt am siebten Tag nach dem Tag der Mitteilung an das Clearingsystem als den Gläubigern mitgeteilt.]

**[falls die Schuldverschreibungen nicht an dem regulierten Markt einer Wertpapierbörse notiert werden, einfügen:**

(1) *Übersendung von Mitteilungen an das Clearingsystem.* Die Emittentin wird alle die Schuldverschreibungen betreffenden Mitteilungen an das Clearingsystem zur Weiterleitung durch das Clearingsystem an die Gläubiger übermitteln. Jede derartige Mitteilung gilt am siebten Tag nach dem Tag der Mitteilung an das Clearingsystem als den Gläubigern mitgeteilt.]

(●) *Form der von Gläubigern zu machenden Mitteilungen.* Sofern in diesen Bedingungen nicht anders bestimmt, gelten die Schuldverschreibungen betreffende Mitteilungen der Gläubiger an die Emittentin als wirksam erfolgt, wenn sie der Emittentin oder der Emissionsstelle (zur Weiterleitung an die Emittentin) in schriftlicher Form in der deutschen oder englischen Sprache persönlich übergeben oder per Brief übersandt werden. Der Gläubiger muss einen die Emittentin zufriedenstellenden Nachweis über die von ihm gehaltenen Schuldverschreibungen erbringen. Dieser Nachweis kann (i) in Form einer Bestätigung durch das Clearingsystem oder die Depotbank (wie in § [14] 4 (*Anwendbares Recht, Erfüllungsort, Gerichtsstand und Gerichtliche Geltendmachung – Gerichtliche Geltendmachung*) definiert), bei der der Gläubiger ein Wertpapierdepot für die Schuldverschreibungen unterhält, dass der Gläubiger zum Zeitpunkt der Mitteilung Gläubiger der betreffenden Schuldverschreibungen ist, oder (ii) auf jede andere geeignete Weise erfolgen.]

**[falls die Bestimmungen des Schuldverschreibungsgesetzes in Bezug auf die Änderung von Emissionsbedingungen und die Bestellung eines gemeinsamen Vertreters Anwendung finden sollen, einfügen:**

### § 13

#### ÄNDERUNG DER BEDINGUNGEN, GEMEINSAMER VERTRETER

(1) *Änderung der Bedingungen.* Die Gläubiger können gemäß den Bestimmungen des Gesetzes über Schuldverschreibungen aus Gesamtemissionen (das **Schuldverschreibungsgesetz**) durch einen Beschluss mit der im nachstehenden Absatz (2) bestimmten Mehrheit über einen im Schuldverschreibungsgesetz zugelassenen Gegenstand eine Änderung der Bedingungen mit der Emittentin vereinbaren. Die Mehrheitsbeschlüsse der Gläubiger sind für alle Gläubiger gleichermaßen verbindlich. Ein Mehrheitsbeschluss der

([www.bourse.lu](http://www.bourse.lu))]. Any notice so given will be deemed to have been validly given on the third day following the date of such publication (or, if published more than once, on the third day following the date of the first such publication).

(2) *Delivery of Notices to the Clearing System.* So long as the Global Note is held in its entirety by or on behalf of the Clearing System and, if the publication of notices pursuant to paragraph (1) is no longer required by law, the Issuer may, in lieu of publication in the media set forth in paragraph (1) above, deliver the relevant notice to the Clearing System, for communication by the Clearing System to the Holders. Any such notice shall be deemed to have been given to the Holders on the seventh day after the day on which said notice was given to the Clearing System.]

**[if the Notes are not listed on the regulated market of a stock exchange insert:**

(1) *Notices to the Clearing System.* The Issuer shall deliver all notices concerning the Notes to the Clearing System for communication by the Clearing System to the Holders. Any such notice shall be deemed to have been given to the Holders on the seventh day after the day on which said notice was given to the Clearing System.]

(●) *Form of Notices to Be Given by any Holder.* Unless stipulated differently in these Conditions, notices regarding the Notes which are to be given by any Holder to the Issuer shall be validly given if delivered in writing in the German or English language to the Issuer or the Fiscal Agent (for onward delivery to the Issuer) and by hand or mail. The Holder shall provide evidence satisfactory to the Issuer of its holding of the Notes. Such evidence may be (i) in the form of a certification from the Clearing System or the Custodian (as defined in § [14] 4 (*Applicable Law, Place of Performance, Submission to Jurisdiction and Enforcement – Enforcement*)) with which the Holder maintains a securities account in respect of the Notes that such Holder is, at the time such notice is given, the Holder of the relevant Notes, or (ii) in any other appropriate manner.]

**[if the provisions of the German Act on Debt Securities regarding the amendment of terms and conditions and the appointment of a joint representative shall apply, insert:**

### § 13

#### AMENDMENT OF THE CONDITIONS, JOINT REPRESENTATIVE

(1) *Amendment of the Conditions.* In accordance with the German Act on Debt Securities (*Gesetz über Schuldverschreibungen aus Gesamtemissionen*; the **Act on Debt Securities**) the Holders may agree with the Issuer on amendments of the Conditions with regard to matters permitted by the Act on Debt Securities by resolution with the majority specified in paragraph (2) below. Majority resolutions of the Holders shall be binding on all Holders alike. A majority resolution of the Holders which does not

Gläubiger, der nicht gleiche Bedingungen für alle Gläubiger vorsieht, ist unwirksam, es sei denn, die benachteiligten Gläubiger stimmen ihrer Benachteiligung ausdrücklich zu.

(2) *Mehrheitserfordernisse.* Die Gläubiger entscheiden mit einer Mehrheit von 75 % (Qualifizierte Mehrheit) der an der Abstimmung teilnehmenden Stimmrechte über wesentliche Änderungen der Bedingungen, insbesondere über die in § 5 Absatz 3 des Schuldverschreibungsgesetzes aufgeführten Maßnahmen. Beschlüsse, durch die der wesentliche Inhalt der Bedingungen nicht geändert wird, bedürfen zu ihrer Wirksamkeit einer einfachen Mehrheit der an der Abstimmung teilnehmenden Stimmrechte.

(3) *Abstimmung ohne Versammlung.* Alle Abstimmungen werden ausschließlich im Wege der Abstimmung ohne Versammlung durchgeführt. Eine Gläubigerversammlung und eine Übernahme der Kosten für eine solche Versammlung durch die Emittentin findet ausschließlich im Fall des § 18 Absatz 4 Satz 2 Schuldverschreibungsgesetz statt.

(4) *Leitung der Abstimmung.* Die Abstimmung wird von einem von der Emittentin beauftragten Notar oder, falls der gemeinsame Vertreter zur Abstimmung aufgefordert hat, vom gemeinsamen Vertreter geleitet.

(5) *Stimmrecht.* Jeder Gläubiger nimmt an Abstimmungen nach Maßgabe des Nennwerts oder des rechnerischen Anteils seiner Berechtigung an den ausstehenden Schuldverschreibungen teil.

(6) *Gemeinsamer Vertreter.*

**[falls kein gemeinsamer Vertreter in den Bedingungen bestellt wird, einfügen:** Die Gläubiger können durch Mehrheitsbeschluss zur Wahrnehmung ihrer Rechte einen gemeinsamen Vertreter (der **gemeinsame Vertreter**) für alle Gläubiger bestellen.]

**[falls ein gemeinsamer Vertreter in den Bedingungen bestellt wird, einfügen:** Gemeinsamer Vertreter (der **gemeinsame Vertreter**) für alle Gläubiger zur Wahrnehmung ihrer Rechte ist [●]. Die Haftung des gemeinsamen Vertreters ist auf das Zehnfache seiner jährlichen Vergütung beschränkt, es sei denn, dem gemeinsamen Vertreter fällt Vorsatz oder grobe Fahrlässigkeit zur Last.]

Der gemeinsame Vertreter hat die Aufgaben und Befugnisse, welche ihm durch Gesetz oder von den Gläubigern durch Mehrheitsbeschluss eingeräumt wurden. Er hat die Weisungen der Gläubiger zu befolgen. Soweit er zur Geltendmachung von Rechten der Gläubiger ermächtigt ist, sind die einzelnen Gläubiger zur selbständigen Geltendmachung dieser Rechte nicht befugt, es sei denn der Mehrheitsbeschluss sieht dies ausdrücklich vor. Über seine Tätigkeit hat der gemeinsame Vertreter den Gläubigern zu berichten. Für die Abberufung und die sonstigen Rechte und Pflichten des gemeinsamen Vertreters gelten die Vorschriften des Schuldverschreibungsgesetzes.

(7) *Anmeldung.* Die Teilnahme an einer Abstimmung ohne Versammlung oder einer Gläubigerversammlung im Fall des § 18 Absatz 4 Satz 2 Schuldverschreibungsgesetz und die Ausübung der Stimmrechte setzen voraus, dass sich die Gläubiger vor der Abstimmung ohne Versammlung oder der Gläubigerversammlung anmelden.

(8) *Nachweis der Teilnahmeberechtigung.* Der Nachweis der

provide for identical conditions for all Holders is void, unless Holders who are disadvantaged have expressly consented to their being treated disadvantageously.

(2) *Majority Requirements.* Resolutions relating to material amendments of the Conditions, in particular consents to the measures set out in § 5 (3) of the Act on Debt Securities shall be passed by a majority of not less than 75 per cent. (Qualified Majority) of the votes cast. Resolutions relating to amendments of the Conditions which are not material require a simple majority of the votes cast.

(3) *Vote Taken without a Meeting.* All votes will be taken exclusively by vote taken without a meeting. A meeting of Holders and the assumption of the fees by the Issuer for such a meeting will only take place in the circumstances set out in § 18 (4) sentence 2 of the Act on Debt Securities.

(4) *Chair of the Vote.* The vote will be chaired by a notary appointed by the Issuer or, if the Joint Representative (as defined below) has convened the vote, by the Joint Representative.

(5) *Voting Rights.* Each Holder participating in any vote shall cast its vote in accordance with the nominal amount or the notional share of its entitlement to the outstanding Notes.

(6) *Joint Representative.*

**[if no Joint Representative is designated in the Conditions, insert:** The Holders may by majority resolution appoint a joint representative (the **Joint Representative**) to exercise the Holders' rights on behalf of each Holder.]

**[if the Joint Representative is appointed in the Conditions, insert:** The joint representative (the **Joint Representative**) to exercise the Holders' rights on behalf of each Holder shall be [●]. The liability of the Joint Representative shall be limited to ten times the amount of its annual remuneration, unless the Joint Representative has acted willfully or with gross negligence.]

The Joint Representative shall have the duties and powers provided by law or granted by majority resolution of the Holders. The Joint Representative shall comply with the instructions of the Holders. To the extent that the Joint Representative has been authorised to assert certain rights of the Holders, the Holders shall not be entitled to assert such rights themselves, unless explicitly provided for in the relevant majority resolution. The Joint Representative shall provide reports to the Holders on its activities. The regulations of the Act on Debt Securities apply with regard to the recall and the other rights and obligations of the Joint Representative.

(7) *Registration.* In order to participate in a vote taken without a meeting or a meeting of Holders taking place in the circumstances set out in § 18 (4) sentence 2 of the Act on Debt Securities and to exercise any voting rights the Holders must be registered prior to the vote taken without a meeting or the meeting of Holders taking place.

(8) *Proof of Eligibility.* In order to participate in a vote taken

Berechtigung zur Teilnahme an einer Abstimmung ohne Versammlung oder der Gläubigerversammlung im Fall des § 18 Absatz 4 Satz 2 Schuldverschreibungsgesetz und zur Ausübung der Stimmrechte ist durch eine Bestätigung der Depotbank des Gläubigers gemäß Bedingung [14] (4) zu erbringen, aus der sich ergeben muss, dass die Schuldverschreibungen des Gläubigers von dem zweiten Tag vor (i) dem für eine Abstimmung ohne Versammlung festgelegten Zeitraum bzw. (ii) der Gläubigerversammlung (einschließlich) bis zu (i) dem letzten Tag des für eine Abstimmung ohne Versammlung festgelegten Zeitraums bzw. (ii) dem Tag der Gläubigerversammlung (einschließlich) gesperrt gehalten werden.]

**§ [14]**  
**ANWENDBARES RECHT,**  
**ERFÜLLUNGORT, GERICHTSSTAND**  
**UND**  
**GERICHTLICHE GELTENDMACHUNG**

(1) *Anwendbares Recht.* Form und Inhalt der Schuldverschreibungen sowie die Rechte und Pflichten der Gläubiger und der Emittentin bestimmen sich in jeder Hinsicht nach deutschem Recht und sollen ausschließlich nach deutschem Recht ausgelegt werden.

(2) *Erfüllungsort.* Erfüllungsort ist Düsseldorf.

(3) *Gerichtsstand.* Nicht ausschließlich zuständig für sämtliche im Zusammenhang mit den Schuldverschreibungen entstehenden Klagen oder sonstige Verfahren (die **Rechtsstreitigkeiten**) ist das Landgericht Düsseldorf. Die Zuständigkeit des Landgerichts Düsseldorf ist ausschließlich, soweit es sich um Rechtsstreitigkeiten handelt, die von Kaufleuten, juristischen Personen des öffentlichen Rechts, öffentlich-rechtlichen Sondervermögen oder von Personen ohne allgemeinen Gerichtsstand in der Bundesrepublik Deutschland angestrengt werden. Die deutschen Gerichte sind ausschließlich zuständig für die Kraftloserklärung abhanden gekommener oder vernichteter Schuldverschreibungen.

(4) *Gerichtliche Geltendmachung.* Jeder Gläubiger von Schuldverschreibungen, der diese über ein Clearingsystem hält, ist berechtigt, in jeder Rechtsstreitigkeit gegen die Emittentin oder in jeder Rechtsstreitigkeit, in der der Gläubiger und die Emittentin Partei sind, seine Rechte aus diesen Schuldverschreibungen im eigenen Namen auf der folgenden Grundlage zu schützen oder geltend zu machen: (i) er bringt eine Bescheinigung der Depotbank bei, bei der er für die Schuldverschreibungen ein Wertpapierdepot unterhält, welche (a) den vollständigen Namen und die vollständige Adresse des Gläubigers enthält, (b) den Gesamtnennbetrag der Schuldverschreibungen bezeichnet, die unter dem Datum der Bestätigung auf dem Wertpapierdepot verbucht sind und (c) bestätigt, dass die Depotbank gegenüber dem Clearingsystem eine schriftliche Erklärung abgegeben hat, die die vorstehend unter (a) und (b) bezeichneten Informationen enthält, und (ii) er legt eine Kopie der die betreffenden Schuldverschreibungen verbriefenden Globalurkunde vor, deren Übereinstimmung mit dem Original eine vertretungsberechtigte Person des Clearingsystems oder des Verwahrers des Clearingsystems bestätigt hat, ohne dass eine Vorlage der Originalbelege oder der die Schuldverschreibungen verbriefenden Globalurkunde

without a meeting or a meeting of Holders taking place in the circumstances set out in § 18 (4) sentence 2 of the Act on Debt Securities and to exercise any voting rights the Holder must prove its eligibility by means of a confirmation from its Custodian pursuant to Condition [14] (4). Such confirmation must state that the Notes of the Holder cannot be transferred from, and including, the second day prior to (i) the period set for the vote taken without a meeting or (ii) the meeting of Holders to, and including, (i) the end of the period set for the vote taken without a meeting or (ii) the meeting of Holders.]

**§ [14]**  
**APPLICABLE LAW, PLACE OF**  
**PERFORMANCE, PLACE OF JURISDICTION**  
**AND**  
**ENFORCEMENT**

(1) *Applicable Law.* The Notes, as to form and content, and all rights and obligations of the Holders and the Issuer, shall be governed by, and shall be construed exclusively in accordance with, German law.

(2) *Place of Performance.* Place of performance shall be Düsseldorf.

(3) *Place of Jurisdiction.* The District Court (*Landgericht*) in Düsseldorf shall have non-exclusive jurisdiction for any action or other legal proceedings (the **Proceedings**) arising out of or in connection with the Notes. The jurisdiction of the District Court (*Landgericht*) in Düsseldorf shall be exclusive if Proceedings are brought by merchants (*Kaufleute*), legal entities under public law (*juristische Personen des öffentlichen Rechts*), special assets under public law (*öffentlich-rechtliche Sondervermögen*) and persons not subject to the general jurisdiction of the courts of the Federal Republic of Germany (*Personen ohne allgemeinen Gerichtsstand in der Bundesrepublik Deutschland*). The German courts shall have exclusive jurisdiction over the annulment of lost or destroyed Notes.

(4) *Enforcement.* Any Holder of Notes held through a Clearing System may in any Proceedings against the Issuer, or to which such Holder and the Issuer are parties, protect and enforce in its own name its rights arising under such Notes on the basis of (i) a statement issued by the Custodian with whom such Holder maintains a securities account in respect of the Notes (a) stating the full name and address of the Holder, (b) specifying the aggregate principal amount of the Notes credited to such securities account on the date of such statement and (c) confirming that the Custodian has given written notice to the Clearing System containing the information pursuant to (a) and (b), and (ii) a copy of the Global Note certified as being a true copy by a duly authorised officer of the Clearing System or a depository of the Clearing System, without the need for production in such Proceedings of the actual records or the Global Note representing the Notes; or (iii) any other means of proof permitted in legal proceedings in the country of enforcement. For purposes of the foregoing, **Custodian** means any bank or other financial institution of recognised standing authorised to engage in securities custody business with which the Holder maintains a securities account in respect of the Notes and includes the

in einem solchen Verfahren erforderlich wäre; oder (iii) auf jede andere Weise, die im Lande der Geltendmachung zur Beweiserbringung prozessual zulässig ist. Für die Zwecke des Vorstehenden bezeichnet **Depotbank** jede Bank oder ein sonstiges anerkanntes Finanzinstitut, das berechtigt ist, das Wertpapierverwahrungsgeschäft zu betreiben und bei der/dem der Gläubiger ein Wertpapierdepot für die Schuldverschreibungen unterhält, einschließlich des Clearingsystems.

**§ [15]  
SPRACHE**

**[falls der deutsche Text bindend sein soll, einfügen:** Diese Bedingungen sind in deutscher Sprache abgefasst. **[falls eine englischsprachige Übersetzung beigefügt wird, einfügen:** Eine Übersetzung in die englische Sprache ist beigefügt. Der deutsche Text ist bindend und maßgeblich. Die Übersetzung in die englische Sprache ist unverbindlich.]]

**[falls der englische Text bindend sein soll, einfügen:** Diese Bedingungen sind in englischer Sprache abgefasst. **[falls eine deutschsprachige Übersetzung beigefügt wird, einfügen:** Eine Übersetzung in die deutsche Sprache ist beigefügt. Der englische Text ist bindend und maßgeblich. Die Übersetzung in die deutsche Sprache ist unverbindlich.]]

Clearing System.

**§ [15]  
LANGUAGE**

**[in case the German text shall be binding insert:** These Conditions are written in the German language **[in case an English language translation shall be provided, insert:** and provided with an English language translation. The German text shall be prevailing and binding. The English language translation shall be non-binding].]

**[in case the English text shall be binding insert:** These Conditions are written in the English language **[in case a German language translation shall be provided, insert:** and provided with a German language translation. The English text shall be prevailing and binding. The German language translation shall be non-binding.]]